INHALTSVERZEICHNIS

1 GRUNDEINSTELLUNGEN
1.1 Auswahl der Konfiguration
1.2 Konfiguration 2 - Anschluss an einen Raumthermostat

2 BEDIENFELD
2.1 Beschreibung
2.2 Bedienung der Bedientafel
2.3 Betriebsparameter

3 VORBEREITENDE MASSNAHMEN
3.1 LADEN DER PELLETS
3.2 ELEKTRISCHE VERSORGUNG
3.3 Grundeinstellungen

4 VERWENDUNG DES OFENS
4.1 Anfeuern
4.2 Änderung der Parameter
4.3 AUSSCHALTEN
4.4 Betrieb mit externem Thermostat
4.5 Betrieb mit Umgebungssonde am Ofen

5 VERFÜGBARE FUNKTIONEN
5.1 Zeitschaltuhr
5.2 Sparfunktion „Öko-Modus“
5.3 Neuzündungsdelta-Funktion
5.4 Nach Stromausfall wieder einschalten
5.5 Funktion „Tastensperre“
5.6 Frostschutzfunktion

6 ALARMVERWALTUNG

1 GRUNDEINSTELLUNGEN

Je nach Art der Installation muss der Heizofen auf die für seinen Betrieb am besten geeignete Konfiguration eingestellt werden. Bevor Sie fortfahren, muss der Ofen über den Sicherheitsschalter an der Rückseite unter Spannung gesetzt werden:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) mit den Tasten + - scrollen und das Untermenü [30] auswählen; es blinkt „r--0";
d) die Taste ↵ drücken und mit den Tasten + - den Wert „54" eingeben;
e) die Taste ↵ zur Bestätigung drücken;
f) die aktuell verwendete Konfiguration wird angezeigt;
g) wenn sie geändert werden soll, die Taste ↵ drücken und den Wert der neuen Konfiguration mit den Tasten + - eingeben;
h) die Taste ↵ zur Bestätigung drücken.

! **Nach dem Ändern der Konfiguration kann für einige Sekunden eine Kommunikationsfehlermeldung erscheinen. Ignorieren Sie sie und schalten Sie den Ofen über den Sicherheitsschalter auf der Rückseite aus, warten Sie ein paar Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.**

1.1 Auswahl der Konfiguration

1.1.1 KONFIGURATION 1 (default)

Stellen Sie diese Konfiguration ein, um den Ofen manuell oder im programmierten Modus ein- und auszuschalten.

Der Ofen regelt die Leistung entsprechend der Raumtemperatur, die von der am Heizofen installierten Sonde gemessen wird.

Es ist möglich, die „Öko-Modus"-Funktion einzustellen, damit der Ofen je nach eingestellter Raumtemperatur aus- oder wieder eingeschaltet wird.

In dieser Konfiguration können Sie auch die Frostschutzfunktion einstellen, die bei aktivierter Zeitschaltuhr funktioniert.

1.1.2 KONFIGURATION 2

Stellen Sie diese Konfiguration ein, wenn der Ofen von einem Raumthermostat (oder Chronothermostat) gesteuert wird **(Abb. 1 - A)**.

In dieser Konfiguration schaltet sich der Ofen ab, wenn die Bedingungen des Raumthermostats erfüllt ist.

Die Frostschutzfunktion kann in dieser Konfiguration nicht eingestellt werden.

Die Anschlussklemmen befinden sich auf der Rückseite des Ofens.

! **Beim ersten Mal nach der Installation des Chronothermostats muss der Ofen manuell eingeschaltet werden, während sich das Chronothermostat im "Ruf"-Zustand befindet. Dieser Vorgang ist auch bei Stromausfall oder manuellem Ausschalten des Ofens erforderlich.**

! **Um eine Überschneidung der Betriebszeiten zu vermeiden, ist es ratsam, die Zeitschaltuhr zu deaktivieren (auf OFF zu stellen).**

1.2 Konfiguration 2 - Anschluss an einen Raumthermostat

Um die Thermostate, welche der Ofen antreiben, korrekt anzuschließen, lesen Sie den Abschnitt "SCHALTPLAN" in der beiliegenden Produktbroschüre.

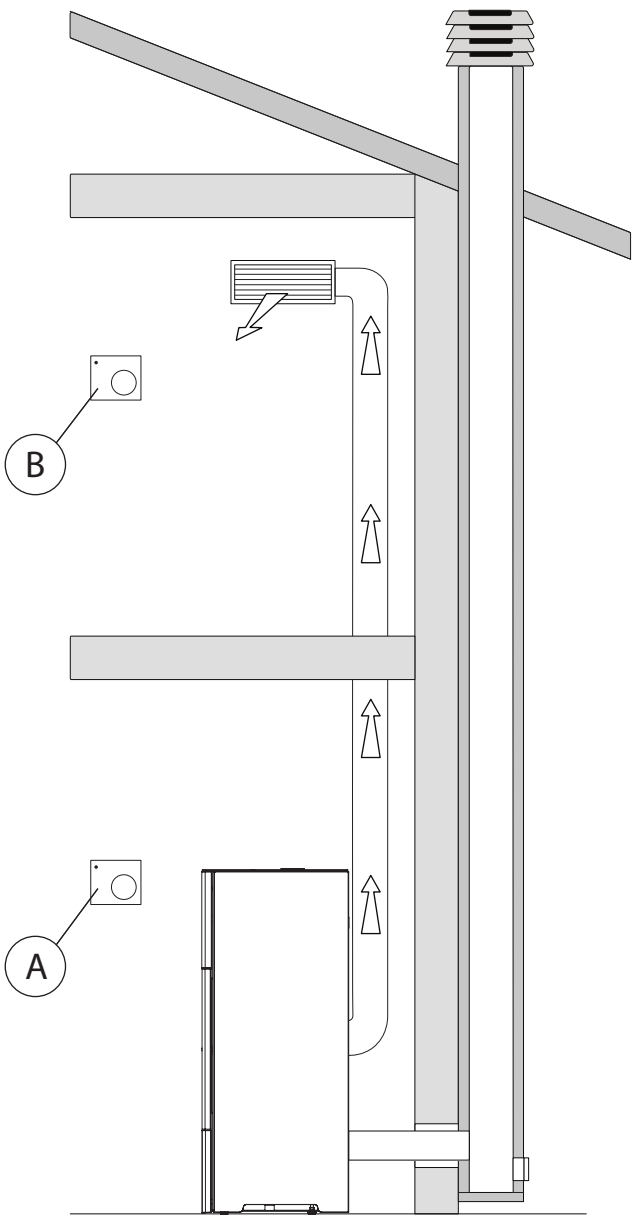
Um die Thermostate, welche die Ventilatoren antreiben, korrekt anzuschließen, lesen Sie den Abschnitt "SCHALTPLAN" in der beiliegenden Produktbroschüre.

1.2.1 PRO 2: Schließen Sie den Thermostat an, der den hinteren Lüfter antreibt (Abb. 1 - B)

An das Klemmenbrett des Ofens kann ein Raumthermostat angeschlossen werden, so dass der hintere Ventilator je nach der am Thermostat eingestellten Temperatur ein- und ausgeschaltet werden kann.

1.2.2 PRO 3: Schließen Sie die Thermostate an, welche die hinteren Lüfter antreiben (Abb. 1 - B)

Es ist möglich, zwei Raumthermostate an das Klemmenbrett des Ofens anzuschließen, so dass die hinteren Ventilatoren entsprechend der an den Thermostaten eingestellten Temperatur ein- und ausgeschaltet werden können.



Die Bilder de Produktes sind rein bezeichnend

Fig. 1

** Nur für PRO2-Versionen (ein hinterer Ventilator) und PRO3 (zwei hintere Ventilatoren)*

2 BEDIENFELD

Bevor Sie das Handbuch lesen, konsultieren Sie die Beschreibung des Ofens im beigefügten Handbuch.

2.1 Beschreibung

Das Bedienfeld besteht aus:

A) einem oberen Teil mit Status-LEDs und beleuchteten Symbolen, die jede Funktion identifizieren;
B) LED-Display;
C) Einschalttaste ⏻;
D) Taste „Abbrechen“ und „Fehler“-Anzeige ⇦;
E) Zwei Pfeiltasten, um sich zwischen den verschiedenen Funktionen zu bewegen ◁ ▷;
F) zwei Tasten + und -, um die Betriebsparameter zu ändern und auf die Untermenüs zuzugreifen;
G) Entertaste ↵ zur Bestätigung des Parameters oder der Auswahl.

Alle Tasten sind berührungsempfindlich, weswegen kein Druck nötig ist, um sie zu aktiveren: Es reicht, sie zu leicht anzutippen.

2.1.1 Statuskontrollanzeigen

SYMBOL	MELDUNG	BESCHREIBUNG
	Pellets gehen aus	Zeigt an, dass der Pellettank, wo vorhanden, aufgefüllt werden muss
	Wartung	Zeigt an, dass eine Wartung durchgeführt werden muss
	Kundendienst	Zeigt das Vorhandensein eines Fehlers an
	Empfänger für Funkgerät	Immer eingeschaltet: Das Paneel hat sich mit dem Funkgerät gekoppelt LED intermittierend: Im Kopplungszustand, Kopplung Led ausgeschaltet: kein Gerät angeschlossen
	Zeitschaltuhr aktiv	Zeigt an, dass die Zeitschaltuhr aktiv ist
	Statusanzeige-LED (in der Nähe der Taste ⏻)	LED immer eingeschaltet: Heizofen eingeschaltet und in Betrieb LED blinkt: Heizofen in Einschalt- oder Stand-by-Phase LED ausgeschaltet: Heizofen ausgeschaltet

2.1.2 Beschreibung der Menüs

SYMBOL	FUNKTION	BESCHREIBUNG	WERTE
	Leistung	Einstellung der Betriebsleistung	1..5
	Belüftung	Einstellung der Geschwindigkeit der Raumluftventilatoren.	c: OFF,1..5; A; Hi r*: OFF, 1 ... 5 l*: OFF, 1 ... 5

	Temperatur	Zeigt die im Raum gemessene Temperatur an und ermöglicht das Einstellen der gewünschten Temperatur.	6°C .. 51°C
	Brennstoff	Funktion nicht verwendet	
	Zeitschaltuhr	Aktivierung oder Deaktivierung der Zeitschaltuhr. Ist sie Aktiviert, wird das Symbol fix angezeigt	ON - OFF

SYMBOL	FUNKTION	UNTERMENÜ		BESCHREIBUNG	WERTE
	Einstellung	[1]	Wöchentliche Zeitschaltuhr	Zuweisung der Programme (max. 3) zu den verschiedenen Wochentagen	[d1] ... [d7]
		[2]	Programme	Einstellmenü der Programme	[P1] ... [P6]
		[3]	Uhr / Datum	Uhrzeit- und Datumseinstellung	
		[4]	Verbleibende Stunden	Zeigt die verbleibenden Stunden bis zur empfohlenen Wartung an. Mit dem Wert „Hi“ wird ein Wert über 999 Stunden angezeigt.	
		[5]	Systeminformationen	Zeigt die aktuelle Softwareversion an	
		[6]	Funktion nicht aktiviert		
		[7]	Öko-Funktion	Aktiviert oder deaktiviert den Öko-Modus, der ein automatisches Abschalten und Wiedereinschalten je nach Raumtemperatur vorsieht (nur bei Konfiguration 1).	OFF; Öko
		[8]	Neuzündungsdelta	Graddifferenz, bezogen auf die Ausschalttemperatur, unterhalb derer der Ofen sich wieder einschaltet (nur in Konfiguration 1).	0,5 ... 5,0 °C
		[9]	Frostschutztemperatur	Mindesttemperatur unterhalb der sich der Ofen einschaltet (nur in Konfiguration 1).	AUS; 3 ... 20 °C
		[10]	Tastensperre	Einstellung der Tastensperre	OFF; Lo; Hi
		[11]	Helligkeit des Displays	Einstellung der Helligkeit des Displays	AUS; 1 ... 5
		[12]	Display-Modus	Einstellung des Anzeigemodus der Daten	AUS; 1 ... 4
		[13]	Summerlautstärke	Einstellung der Lautstärke des akustischen Alarms	AUS; 1 ... 5
		[14]	Verbrennung	Es können 3 verschiedene Verbrennungskonfigurationen eingestellt werden	1 ... 3
		[15]	Funktion nicht aktiviert		
		[30]	Installateur-Menü	Änderung/Anzeige der Heizofenkonfiguration	PWD: „54“
		[36]	Kopplung	Ermöglicht die Verbindung zwischen Funkgerät und Ofen	ON; OFF; t
		[37]	Kopplung	Ermöglicht die Verbindung zwischen Funkgerät und Ofen	ON; OFF; t
		[38]	Kopplung	Ermöglicht die Verbindung zwischen Funkgerät und Ofen	ON; OFF; t
		[40]	Service-Menü	Menü für den Kundendienst	

Die Untermenüs [30] und [40] des Einstellungsmenüs sind passwortgeschützt und stehen ausschließlich dem technischen Kundendienst zur Verfügung.

** Nur für PRO2-Versionen (ein hinterer Ventilator) und PRO3 (zwei hintere Ventilatoren)*

2.2 Bedienung der Bedientafel

- Mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ kann man zwischen den verschienden Menüs wechseln, die von Zeit zu Zeit aufleuchten.
- Wenn Sie bei einer bestimmten Funktion eine Pause machen, drücken Sie einfach die Taste ↵ und ändern Sie die Werte mit den Tasten + -.
- Durch erneutes Drücken der Taste ↵ wird die Änderung bestätigt.
- Grundsätzlich können alle blinkenden Werte mit den Tasten + - geändert werden.
- Mit der Taste "Abbrechen“ ⇦ können Sie die Änderung abbrechen. Durch langes Drücken kann ein möglicher Alarm- oder Fehlercode auf dem Display angezeigt werden.

2.3 Betriebsparameter

Die Funktion des Heizofens wird durch die vom Benutzer eingestellten Leistungs- und Temperaturparameter bestimmt.

2.3.1 Änderung der Leistung

Die Leistung bestimmt die vom Ofen erzeugte Wärmemenge und wirkt sich somit auch direkt auf den Verbrauch aus.

Um die Leistung zu ändern:

a) mithilfe der Tasten ◁ ▷ auf das Menü der Leistung zugreifen und die Taste ↵ drücken;
b) der Leistungswert blinkt; den Wert mit den Tasten + - ändern (1 Minimum,...,5 Maximum)
c) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

2.3.2 Änderung der Belüftung

Um den Belüftungswert zu ändern:

a) mithilfe der Tasten ◁ ▷ auf das Menü der Belüftung zugreifen und die Taste ↵ drücken;
b) Verwenden Sie die Tasten + -, um zwischen dem mittleren Ventilator [c], dem rechten Ventilator [r]* und dem linken Ventilator [l]* zu wechseln;
a) Drücken Sie die Taste ↵, um den gewünschten Ventilator auszuwählen;
b) Wählen Sie den mittleren Ventilator [c]; ändern Sie seinen Wert mit den Tasten + -:
- "OFF" = schließt die Belüftung vollständig aus, und der Ofen arbeitet nur mit natürlicher Konvektion;
- "1" Minimum,..., "5" Maximum;
- „A“ = automatischer Betrieb (der Ofen stellt die Geschwindigkeit entsprechend der Raumtemperatur ein;
- „Hi“ = ultraschneller Betrieb (nur zu verwenden, wenn der Raum schnell erwärmt werden muss);

c) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

Wenn die rechten [r]* oder linken [l]* hinteren Ventilatoren ausgewählt sind, können Sie die Werte für OFF und die Geschwindigkeit "1" Minimum, ..., "5" Maximum einstellen.

Wenn der zentrale Ventilator auf OFF gesetzt wurde und mindestens einer der beiden hinteren Ventilatoren aktiv ist, wird der zentrale Ventilator automatisch auf den Mindestwert eingestellt.

2.3.3 Ändern der Raumtemperatur

Durch die Änderung dieses Werts wird die im Raum zu erreichende Temperatur festgelegt, die direkt von einer auf dem Ofen angebrachten Sonde gemessen wird.

Um den gewünschten Temperaturwert zu ändern:

a) mithilfe der Tasten ◁ ▷ auf das Temperaturmenü zugreifen und die Taste ↵ drücken;
b) der aktuelle Wert blinkt. Mithilfe der Tasten + - ändern;
c) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

** Nur für PRO2-Versionen (ein hinterer Ventilator) und PRO3 (zwei hintere Ventilatoren)*

3 VORBEREITENDE MASSNAHMEN

3.1 LADEN DER PELLETS

Der erste Vorgang, der vor dem Einschalten des Produkts ausgeführt werden muss, besteht darin, den Brennstoffbehälter (Pellets) vorzugsweise mit einer speziellen Schaufel zu füllen.

Den Inhalt des Sacks nicht direkt in den Behälter leeren, um zu vermeiden, dass Sägemehl oder andere Fremdkörper in den Behälter gelangen, welche die ordnungsgemäße Funktion des Ofens beeinträchtigen könnten, und um ein Verstreuen der Pellets außerhalb des Behälters zu vermeiden.

Sicherstellen, dass der Deckel des Tanks ordnungsgemäß geschlossen ist, nachdem der Tank mit Pellets befüllt wurde. Ein Sicherheitsschalter (nur bei den Modellen, bei denen er eingebaut ist) prüft, ob er korrekt geschlossen ist (IS in Abb. 3.1) und alarmiert den Kocher, wenn der Deckel während des Betriebs des Kochers länger als eine Minute offen bleibt.

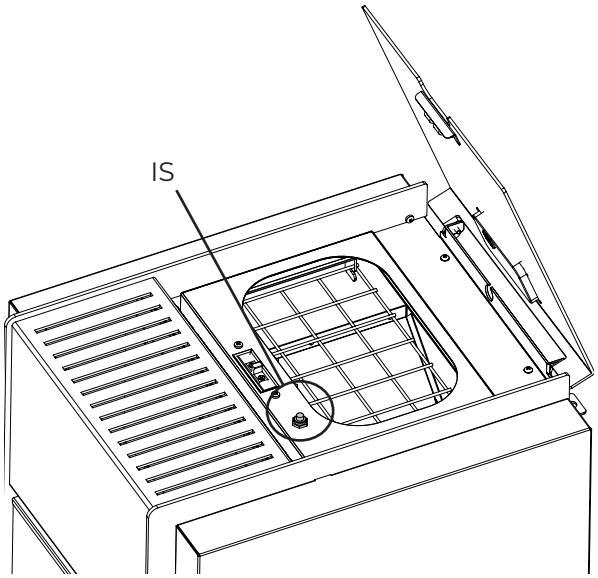


Fig. 3.1

3.2 ELEKTRISCHE VERSORGUNG

Schließen Sie den Ofen an die Stromversorgung an und stellen Sie den Zündschalter auf der Rückseite des Ofens auf "I" (Abb. 3.2). Wenn die Verbindung korrekt ist, gibt der Ofen eine Reihe von intermittierenden akustischen Signalen ab und die Anzeige leuchtet auf.

Bei längerer Nichtbenutzung wird empfohlen, den Schalter auf der Rückseite des Geräts auf OFF (O) zu stellen.

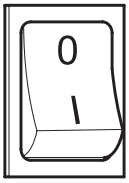


Fig. 3.2

Berühren Sie das Bedienfeld nicht, wenn Sie den Ofen mit Strom versorgen.

Die Bilder de Produktes sind rein bezeichnend

3.3 Grundeinstellungen

Bevor der Ofen benutzt wird, müssen das aktuelle Datum und die Uhrzeit eingestellt werden.

3.3.1 Uhrzeit- und Datumseinstellung

Um das Datum zu ändern:

a) mithilfe der Tasten ◁ ▷ auf das Einstellungsmenü ⚙ zugreifen und die Taste ↵ drücken
b) das Passwort "7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) Mithilfe der Taste + scrollen und das Untermenü [3] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) es blinkt der Stundenwert; dessen Wert mittels der Tasten + - ändern und die Taste ▷ drücken;
e) es blinkt der Minutenwert; dessen Wert mittels der Tasten + - ändern und die Taste ▷ drücken;
f) es blinkt der Tageswert; dessen Wert mittels der Tasten + - ändern und die Taste ▷ drücken;
g) es blinkt der Monatswert; dessen Wert mittels der Tasten + - ändern und die Taste ▷ drücken;
h) es blinkt der Jahreswert; dessen Wert mittels der Tasten + - ändern und die Taste ▷ drücken;
i) der Wert des aktuellen Wochentags blinkt (Montag =1 ... Sonntag =7); den Wert mithilfe der Tasten + - ändern;
j) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

3.3.2 Einstellung der Helligkeit des Displays

IM Standby-Modus kann der Dämpfungsgrad der Displayhelligkeit eingestellt werden.

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) mithilfe der Taste + scrollen und das Untermenü [11] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) Mithilfe der Tasten + und - die gewünschte Helligkeit einstellen (OFF, 1 ... 5) und mit der Taste ↵ bestätigen.

3.3.3 Einstellung Display-Modus

SIE können einstellen, was auf dem Display angezeigt werden soll, wenn sich dieses im Standby-Modus befindet

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) mithilfe der Taste + scrollen und das Untermenü [12] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) mithilfe der Tasten + und - einen der folgenden Werte einstellen:

„OFF"	· Das Display bleibt auf der zuletzt vom Benutzer bedienten Anzeige fixiert;
"1"	· Alle Betriebsparameter werden zyklisch angezeigt;
"2"	· Die Temperatur wird angezeigt (von der Raumsonde gemessen)
"3"	· Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt
"4"	· Die Autonomie wird in Stunden angezeigt, bevor der Behälter nachgefüllt werden muss, wenn die Beschickungsfunktion aktiviert wurde.

. die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

3.3.4 Einstellung der Lautstärke

ES kann die Lautstärke des Summes gemäß den jeweiligen Bedürfnissen eingestellt werden:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) mithilfe der Taste + scrollen und das Untermenü [13] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) mithilfe der Tasten + und - die gewünschte Lautstärke einstellen (OFF, 1 ... 5) und mit der Taste ↵ bestätigen.

3.3.5 Verbrennungsoptimierung

Die optimale Verbrennung hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art der Anlage, Betriebs- und Wartungsbedingungen, Art der Pellets, usw.)

Wenn am Ende der Verbrennung viele Rückstände in der Brennschale verbleiben, ist es grundsätzlich ratsam, die Verbrennungskonfigurationen zu ändern (ihren Wert zu erhöhen), bis die zufriedenstellendste Lösung gefunden ist.

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;

b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;

c) Mithilfe der Taste + scrollen und das Untermenü [14] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;

d) mithilfe der Tasten + und − einen der folgenden Werte einstellen:

"
1"

"2"

"3"

. die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

4 VERWENDUNG DES OFENS

4.1 Anfeuern

⚠ Vor jeder Zündung sicherstellen, dass die Brennschale vollständig entleert und richtig positioniert ist.

Zum Einschalten des Ofens die Taste ⏻ einige Sekunden lang gedrückt halten.

Das Flammensymbol beginnt während der Zündphase zu blinken, bis es bei eingeschaltetem Ofen dauerhaft leuchtet.

! **Automatische Zündung: Der Heizofen ist mit einer automatischen Vorrichtung ausgestattet, die das Zünden von Pellets ohne die Verwendung anderer herkömmlicher Zündgeräte ermöglicht.**

⚠ Das manuelle Einschalten des Heizofens ist zu vermeiden, wenn das automatische Zündsystem beeinträchtigt ist.

! **Beim ersten Anzünden des Ofens können unangenehme Gerüche oder Dämpfe durch die Verdunstung oder Trocknung bestimmter verwendeter Materialien entstehen. Diese Erscheinung verschwindet mit der Zeit.**

Es wird empfohlen, die Räume gut zu lüften, wenn der Ofen die ersten Male angezündet wird.

HEIZÖFEN DER SERIE „HERMETISCH":

Vermeiden Sie es bei jedem Öffnen der Feuerraumtür, diese über einen längeren Zeitraum offen zu lassen, um zu verhindern, dass der Schließsensor den Status der offenen Tür durch einen akustischen Alarm meldet.

4.2 Änderung der Parameter

Es ist möglich, die Betriebsparameter des Ofens gemäß den bereits angeführten Methoden zu ändern.

☞ **Die eingestellten Werte bleiben bis zur nächsten Änderung erhalten, auch wenn der Ofen ausgeschaltet oder von der Stromversorgung getrennt wird.**

4.3 AUSSCHALTEN

Zum Ausschalten des Ofens die Taste ⏻ einige Sekunden lang gedrückt halten. Das Flammensymbol erlischt.

Zum Wiedereinschalten ist es ratsam zu warten, bis der Ofen vollständig abgekühlt ist.

Es wird empfohlen, den Heizofen genau nach den obigen Anweisungen auszuschalten. Er sollte keinesfalls durch trennen der Stromversorgung abgeschaltet werden.

4.4 Betrieb mit externem Thermostat

Wenn der Heizofen von einem Außenthermostat (oder externen Chronothermostat) gesteuert wird, muss der Installateur die Konfiguration 2 eingestellt haben. In diesem Fall schaltet sich der Ofen ab, wenn das Außenthermostat den eingestellten Wert ermittelt (geöffneter Kreislauf).

Der Heizofen schaltet sich automatisch wieder ein, wenn die Temperatur unter den am Außenthermostat eingestellten Wert fällt (geschlossener Kreislauf).

Bei der ersten Zündung oder wenn die Abschaltung direkt am Ofen (Taste ⏻) erfolgt ist, muss der Ofen direkt am Bedienfeld eingeschaltet werden.

4.5 Betrieb mit Umgebungssonde am Ofen

Der Ofen kann manuell oder programmiert ein- und ausgeschaltet werden.

Der Ofen regelt die Leistung entsprechend der Raumtemperatur, die von der integrierten Sonde gemessen wird (d.h. der Ofen versucht bei geringstem Verbrauch, die gewünschte Temperatur zu halten).

Wenn der Benutzer die Funktion "Öko-Modus" aktiviert hat, schaltet sich der Ofen aus, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, und schaltet sich wieder ein, wenn die Raumtemperatur unter das eingestellte Delta fällt.

Im Temperaturmenü kann die gewünschte Raumtemperatur eingestellt werden.

5 VERFÜGBARE FUNKTIONEN

5.1 Zeitschaltuhr

Es ist möglich, die benutzerdefinierten Programme für das automatische Ein- und/oder Ausschalten des Ofens einzustellen, zu aktivieren und den verschiedenen Wochentagen zuzuweisen.

Es können bis zu sechs benutzerdefinierte Programme konfiguriert werden.

Für jedes Programm können eingestellt werden: Zündzeitpunkt, Ausschaltzeitpunkt und gewünschte Temperatur.

Jedem Wochentag können bis zu drei Programme zugeordnet werden.

Die Wochentage werden durch Zahlen identifiziert: Montag = „d1“, Dienstag = „d2“; ...; Sonntag = „d7“.

5.1.1 Einstellung der Programme

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7” mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [2] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) mit den Tasten + und - die Programme P1...P6 durchblättern; mit der Taste ↵ jenes wählen, das geändert werden soll;
e) es blinkt der Stundenwert der Einschaltung; dessen Wert mittels der Tasten + und - ändern und die Taste ▷ drücken;
f) es blinkt der Minutenwert der Einschaltung; dessen Wert mittels der Tasten + und - ändern und die Taste ▷ drücken;
g) es blinkt der Stundenwert; dessen Wert mittels der Tasten + und - ändern und die Taste ▷ drücken;
h) es blinkt der Minutenwert der Einschaltung; dessen Wert mittels der Tasten + und - ändern und die Taste ▷ drücken;
i) der Wert der gewünschten Temperatur blinkt; den Wert mit den Tasten + und - ändern;
j) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

5.1.2 Programme den Tagen zuweisen

Mit dieser Funktion ist es möglich, einem bestimmten Tag bis zu drei verschiedene Programme zuzuweisen.

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [1] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) mithilfe der Tasten + und - jenen Tag [d1]...[d7] auswählen, dem die Programme zugewiesen werden sollen;
e) mit der Taste ↵ auswählen;
f) der Wert des ersten zuzuweisenden Programms blinkt: P1...P6 oder "OFF" zum Deaktivieren;
g) den Wert mit den Tasten + und - ändern und mit der Taste ▷ bestätigen;
h) der Wert des zweiten zuzuweisenden Programms blinkt: P1...P6 oder "OFF" zum Deaktivieren;
i) den Wert mit den Tasten + und - ändern und mit der Taste ▷ bestätigen;
j) der Wert des dritten zuzuweisenden Programms blinkt: P1...P6 oder "OFF" zum Deaktivieren;
k) den Wert mit den Tasten + und - ändern und mit der Taste ↵ die eingestellten Daten bestätigen.

5.1.3 Aktivierung / Deaktivierung Zeitschaltuhr

a) Mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Menü Zeitschaltuhr 🕒 gehen.
b) Mit der Taste ↵ bestätigen;
c) mit den Tasten + und - scrollen und eine Auswahl treffen: "ON" zum Aktivieren der Zeitschaltuhr oder "OFF" zum Deaktivieren.
d) Die Taste ↵ drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Wenn die Zeitschaltuhr aktiviert ist, erscheint das Symbol 🕒 fix, um anzuzeigen, dass die Zeitschaltuhr aktiviert ist.

5.2 Sparfunktion „Öko-Modus"

Durch Aktivieren dieser Funktion wird der Heizofen ausgeschaltet, wenn die gewünschte Raumtemperatur erreicht ist. Wenn diese Funktion nicht aktiviert ist, regelt der Ofen seinen Betrieb, um die gewünschte Temperatur aufrechtzuerhalten und dabei so wenig wie möglich zu verbrauchen.

Die Funktion „Öko-Modus" ist nur in Konfiguration 1 verfügbar.

Um diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [7] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen.
d) mithilfe der Tasten + und - einen der folgenden Werte einstellen:

Öko → Aktviert die Funktion „Öko-Modus"

Off → Deaktiviert die Funktion „Öko-Modus"

. die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

5.3 Neuzündungsdelta-Funktion

Das Neuzündungsdelta ist die Gradzahl unter der Ausschalttemperatur, ab der sich der Ofen automatisch wieder einschaltet. Wenn der Ofen beispielsweise so eingestellt ist, dass er sich bei 20 °C ausschaltet (Öko-Modus aktiv) und wir ein „Neuzündungsdelta" von 4 °C einstellen, schaltet sich der Heizofen wieder ein, wenn er eine Temperatur von 16 °C oder weniger erkennt.

Zur Änderung des Werts des Neuzündungsdeltas:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7" mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [8] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) der Wert blinkt; mit den Tasten + und - ändern (0,5 ... 5,0°C);
e) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

5.4 Nach Stromausfall wieder einschalten

Bei einem Stromausfall schaltet sich der Heizofen automatisch wieder ein und überprüft die Sicherheitsbedingungen, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird.

5.5 Funktion „Tastensperre“

Mit dieser Funktion ist es möglich, die Verwendung des Bedienfelds zu sperren, um versehentliche Änderungen zu vermeiden.

Um diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7” mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [10] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen.
d) Mithilfe der Tasten + und - einen der folgenden Werte einstellen:
„Off“ → Tastensperre deaktiviert
„Lo“ → Es bleibt nur die Start-/Stopptaste aktiviert ⏻
“Hi” → Tastensperre aktiviert
. die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

5.6 Frostschutzfunktion

(nur in Konfiguration 1)

Es ist möglich, eine Mindesttemperatur einzustellen, unter der sich der Ofen einschaltet (außerhalb der eingestellten Zeitabschnitte und nur, wenn die Zeitschaltuhr aktiv ist). Zur Änderung des Werts der Frostschutztemperatur:

a) mithilfe der Pfeiltasten ◁ ▷ zum Einstellungsmenü ⚙ gehen und die Taste ↵ drücken;
b) das Passwort „7” mit der Taste + wählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
c) das Untermenü [9] auswählen und mit der Taste ↵ bestätigen;
d) Der Wert blinkt; ändern Sie ihn mit den Tasten + und - (OFF; 3...20°C);
e) die eingegebenen Daten mit der Taste ↵ bestätigen.

6 ALARMVERWALTUNG

Sollte es zu einer Betriebsstörung kommen, wird folgende Prozedur aktiviert:

1) akustischer Alarm (Beep);
2) es schaltet sich eine der folgenden System-LEDs ein: ;
3) betrifft die Störung einen Fehler, schaltet sich der Heizofen ab.

Durch längeres Drücken der Taste „Abbrechen“ ⇦ kann der Fehlercode am Display angezeigt werden:

CODE FEHLER / MELDUNG	BESCHREIBUNG	MÖGLICHE URSACHEN	LED
E001	Bedienfeld defekt	Defekt am Bedienfeld	
E002	Kommunikationsfehler Fernbedienungssignal	Defekt am Bedienfeld	
E004	Kommunikationsfehler	Verbindungskabel zwischen Platine und Bedienfeld unterbrochen oder getrennt. Erscheint dieser Fehler während des Konfigurationswechsels kann er ignoriert werden	
E101	Fehlzündung	Keine Pellets Pelletqualität Zündsystem defekt Brennschale verschmutzt	
E105	Alarm Pellet-Sonde	Pellet-Sonde getrennt oder defekt	
E108	Fehler Sicherheitsschalter	Sensor(en) an I01 angeschlossen (siehe Schaltplan) Probleme der Überhitzung des Pelletbehälters Angeschlossener Sensor offen	
E109	Druck- oder elektrischer Sicherheitsfehler	Sensor(en) an I02 angeschlossen (siehe Schaltplan) System zur Absaugung von schmutzigem Rauch Dichtung abgenutzt Verbrennungsluft unzureichend	
E106	Funktionsstörung Temperaturfühler	Fehlerhafte Luftsonde Überhitzungsprobleme	

CODE FEHLER / MELDUNG	BESCHREIBUNG	MÖGLICHE URSACHEN	LED
E111	Funktionsstörung Rauchfühler	Temperaturfühler Rauch defekt	
A001	Niedriges Pelletniveau. *(Symbol blinkt)*	Pellets gehen aus	
A002	Benachrichtigung über planmäßige Wartungsarbeiten. (blinkende Symbole)	In bestimmten Abständen muss der Heizofen von einem spezialisierten Techniker gewartet werden	
A004	Batterie leer	Die Pufferbatterie (Mod. CR2032) auf der Elektronikplatine ist leer *	
A007	Funktionsstörung Drucksensor. (Symbol blinkt)	Drucksensor oder Karte defekt.	
----	Reinigung des Heizofens	Brennkammer, Brennschale oder Rauchabzug verschmutzt. Druckerfassungsrohre getrennt oder verstopft. Zufuhr der Verbrennungsluft verstopft.	
----	Fehlzündung	Pellets aus; Zündwiderstand defekt; Dichtungen verschlissen; falsche Position der Brennschale	

Nach Überprüfung des Meldungstyps kann der Alarm zurückgesetzt werden, indem die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt wird.

Wenn der Fehlercode "E108" lautet, reaktivieren Sie vor dem Zurücksetzen des Alarms das manuelle Rückstellthermostat auf der Rückseite des Ofens (Abb. 6,1) (durch das Kundendienstzentrum).

Vor einer Neuzündung muss geprüft werden, dass:
- **der Ofen abgekühlt ist;**
- **die Brennschale sauber und frei von jeglichen Asche-oder Pelletrückständen ist;**
- **die Brennschale korrekt in ihrer Aufnahme positioniert ist;**
- **die Feuerraum- und Behältertüren perfekt geschlossen sind.**

Vor einer Neuzündung muss geprüft werden, dass:
- der Ofen abgekühlt ist
- die Brennschale sauber und frei von Asche oder Pellets ist
- die Brennschale richtig positioniert ist
- die Feuerraum- und Behältertüren perfekt geschlossen sind.

* Im Falle eines Stromausfalls, wenn die Elektrizität wieder hergestellt ist, muss der Ofen neu eingestellt werden (siehe Abschn. "**3.3 Grundeinstellungen**" dieses Handbuchs).

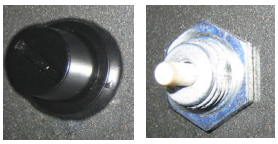


Fig. 6.1